

BETTINA WANNOWIUS Die Alfred-Delp-Oberstufe in Dieburg hat eine neue Leiterin

DIEBURG - Mit Bettina Wannowius (51) hat die Alfred-Delp-Oberstufe in Dieburg – größter Abiturstandort im Kreis – seit Kurzem eine neue Schulleiterin. Im ECHO spricht sie über sich, ihre Ziele und Wünsche.

Frau Wannowius, was würden Sie als Kultusministerin als Erstes tun?

Erst einmal dafür sorgen, dass Dinge, die angestoßen werden, auch zu Ende geführt werden, bevor etwas Neues begonnen wird.

Zum Beispiel?

G 8 war nicht gut vorbereitet, konnte so nicht klappen. In Hessen gibt es mittlerweile fast nur noch G 9, die neuen Bundesländer haben alle schon immer G 8, während die alten Bundesländer mittlerweile fast alle Parallelangebote G 8/G 9 haben. Oder das Beispiel Inklusion: Auch da müsste man sich mehr Gedanken darüber machen, wie die Umsetzung tatsächlich aussieht.

Sie sind also eine G 8-Befürworterin?

Nein, ich bin gespalten bei G 8/G 9. Dass die uns zuführenden Schulen in der Umgebung nur zeitversetzt auf G 9 umgeschwenkt sind, hat jetzt für uns auf jeden Fall den Vorteil, dass es keinen Null-Jahrgang gibt.

Was heißt Null-Jahrgang?

Mit G 9 führen die Mittelstufen ja wieder ein zehntes Schuljahr ein; diese Schüler fehlen dadurch zwangsläufig für ein Jahr hier bei uns, kommen später. Wenn das alle zuführenden Schulen gleichzeitig gemacht hätten, gäbe es hier größeren Leerstand.

Vor Wochen sind sie gestartet. Wenn die Delp-Schüler Ihnen nach drei Jahren ein Reifezeugnis ausstellen würden. Was wären darin Ihre Prüfungsaufgaben, an denen Sie sich messen lassen?

Erstes Prüfungsthema: Inwieweit wird Wertschätzung an der Schule auch gelebt? Zweiter Punkt: Feedback. Inwieweit hat sich eine Kultur der lösungsorientierten Gespräche etabliert; im Kollegium, zu mir, und auch zwischen Schülern und Lehrern.

Wie läuft denn Ihr Start?

Bestens. Ich wohne ja seit zweieinhalb Jahren in Dieburg. Ich mag die Stadt und ihre Bürger. Ich liebe es, mit dem Fahrrad überall hinfahren zu können. Dann die tolle Atmosphäre hier, auch durch das Gebäude, fast schon wie im Studium. Und die Schüler sind ein Traum: sehr motiviert, sehr lernbereit, manchmal vielleicht schon ein bißchen zu sehr angepasst – und sehr höflich. Man kann tolle Sachen hier machen.

Das Interview führte Reinhard Jörs.



Bettina Wannowius – hier im großen Atrium der Oberstufe – ist neue Leiterin der Alfred-Delp-Schule in Dieburg Foto:Guido Schiek

ZUR PERSON

Bettina Wannowius ist geboren in Marburg, aufgewachsen im Taunus. Auf das Lehramtsstudium in Darmstadt

Quelle: „Darmstädter Echo“, Erscheinungstermin 12.10.2016, Autor: Reinhard Jörs